



# Maiandachten in Dornbirn

## MARKT

**Kapelle Kehlen:** täglich um 18 Uhr

---

## HATLERDORF

**Pfarrkirche:** Jeden Montag, Donnerstag und Freitag (außer Jahrtagsmesse und Christi Himmelfahrt) vor dem Marienaltar um 19 Uhr

**Kapelle Bürgle:** An Sonn- und Feiertagen um 19:30 Uhr

**Kapelle Hintere Achmühle:** täglich um 19:30 Uhr

**Kapelle Mühlebach:** Mo, Di, Do, Fr um 19:30 Uhr und am Sonntag um 17 Uhr

### Maiandacht mit dem Frauentrio Mitand

26.05. 19:30 Uhr Pfarrkirche Marienaltar

### Maiandacht mit dem Trio Gahoka

11.05. 19:00 Uhr Kapelle Mühlebach

25.05. 19:00 Uhr Pfarrkirche Hatlerdorf Marienaltar

Gesungen werden ältere und neuere Marienlieder

---

## ROHRBACH

**Pfarrkirche** Sonntag, 7. Mai mit dem Kirchenchor, 14.05. und 21.05., jeweils 19 Uhr

---

## OBERDORF

**Gütle:** täglich um 19:30 Uhr

**Beckenmann:** jeden Dienstag 19:30 Uhr

**Watzenegg:** jeden Sonntag um 19 Uhr

**Oberfallenberg:** Dienstag und Sonntag um 19 Uhr sowie Freitag um 19 Uhr Kindermaiandacht

**Kapelle Rhomberg:** jeden Tag um 19:30 Uhr

---

## HASELSTAUDEN

**Pfarrkirche:** Freitag, 19 Uhr

**Kapelle Winsau:** Sonntag, Feiertag, Dienstag und Freitag, 19:30 Uhr

**Kapelle Heilgereuthe:** Sonntag, Feiertag und Mittwoch, 20 Uhr

---

*Im Mut zum Neuen und Unerprobten  
ist es unerlässlich,  
bis zur äußersten Grenze zu gehen.*

Karl Rahner



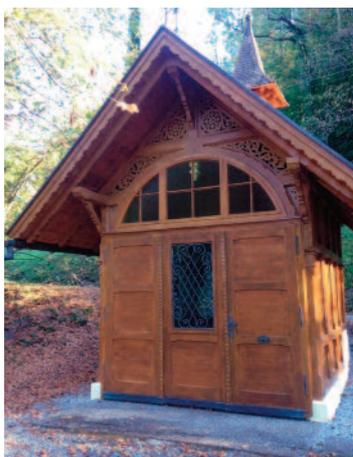
Kapelle Oberfallenberg



Kapelle Rhomberg



Pfarrkirche Rohrbach



Kapelle Beckenmann



Kapelle Winsau



Kapelle Kehlen



Kapelle Heilgereuthe



Liebe Leser\*innen!  
Sicher haben es viele von Ihnen sofort erkannt, das Titelbild dieser Ausgabe: Es ist eine Kopie der Marienikone – das Gnadenbild der „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“ und hängt in der Kirche Haselstauden am Marienaltar. Ende des 14. Jahrhunderts entstand das Original auf der Insel Kreta. Die Ikone ist voller Symbolik und ich kann davon nur Weniges andeuten. Ikonen erschließen sich nicht schnell. Die griechischen Schriftzeichen neben dem Kopf Marias bedeuten: Mutter Gottes, die neben dem Kind: Jesus Christus. Die griechischen Buchstaben über den Engeln bedeuten: Erzengel Michael und Erzengel Gabriel.

Über das ganze Jahr verteilt feiern wir die heilige Maria, ganz besonders aber im Mai. Wir beten den Rosenkranz und feiern Maiandachten und Muttertag. Maria, die Mutter, steht in der christlichen Spiritualität unter anderem als Sinnbild für die lebensbejahende Kraft des Frühlings. Kinder stehen für Zukunft, für Kommendes, Wachsendes. Sie sind unsere Hoffnung und unser Stolz, sie stehen für das, was werden will. Im Besonderen gilt dies für das Kind Marias.

Auf dem Bild ist Jesus ein Kind auf dem Arm der Mutter und gleichzeitig ein erwachsener Mensch, leicht zu erkennen an seinen Gesichtszügen und den Proportionen.

Der erwachsene Jesus schaut auf den Erzengel Gabriel, der ihm das Kreuz entgegenhält. Der Erzengel Michael auf der linken Seite bringt das Essiggefäß, die Lanze und den auf einen Stab gespießten Schwamm.

Jesus schaut zu diesem Kreuz auf, sieht und - ganz Gott – erkennt und versteht. Er sieht - und ganz Mensch - erschrickt. Angst und Schrecken erschüttern den gesamten kleinen Menschen vom Kopf bis in seine Fußspitzen, sodass er die Sandale verliert. In seinem Kindsein und seiner Menschlichkeit sucht er Geborgenheit bei der Mutter, hält sich mit beiden Händen fest an ihrer Hand.

Maria gibt dem Kind die Hand, trägt es an ihrem Herzen. Ihr Blick aber gilt uns, dem Betrachter, der Betrachterin. Vielleicht heißt dieser Blick: Ich sehe dich, ich verstehe dich. Komm zu mir. Ich kann große Freude und großes Leid tragen. Gleichzeitig weist ihre rechte Hand hin auf Jesus. Seht ihn. Seht das Heil der Welt. Er wird euch retten.

Mögen Sie Mütterlichkeit erleben in diesem bergenden, liebevollen Blick und mögen Sie diesen weiterschenken all Ihren Lieben und Schutzbefohlenen. Mögen Sie zu Pfingsten (und nicht nur da) den Geist Gottes erfahren, der lebendig macht und uns zutraut, dem Leben und Neuem offen zu begegnen.

*Angelika  
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
Familien	7
Kirche in der Stadt	8
echt. stark!	10
Soziale Verantwortung	11
Termine und Veranstaltungen	12
Taufen und Tauffeiern	14
Abschied und Erinnerung	15
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Pfingsten	28
Gottesdienste und Gebet	29
Kontakt und Impressum	30

Titelbild: Gnadenbild „Maria, Mutter von der immerwährenden Hilfe“, Pfarrkirche Maria Heimsuchung  
Foto: Karl Peböck  
Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher  
Seite 14, Foto: stock.adobe.com

# Kinder & Jugend



## LANGER FIRMWEG GRUPPE „4LIFERS“ 2019-2023

Vom Freitag, 24. bis Samstag, 25. März erlebten die Jugendlichen vom langen Firmweg 2019-2023 ein tolles Wochenende in Furx. Gemeinsam beschäftigten sie sich mit den sieben Gaben des Heiligen Geistes, in Kleingruppen erarbeiteten die Jugendlichen ihren Firmgottesdienst, und auch die Kreativität kam nicht zu kurz. Es war ein gelungener Abschluss der gemeinsamen 4 Jahre. Am 13. Mai um 14:00 Uhr findet dann die Firmung in St. Martin statt.



Firmgruppe 4Lifers

## LANGER FIRMWEG 2021-2025 – GRUPPE MINIONS FAHRRADAUSFLUG

Bis zum letzten Moment regnete es in Strömen. Doch dann hatte die Gruppe Minions vom langen Firmweg eine trockene Fahrradtour von Kirche zu Kirche. Auf den sechs Stationen schaffte Pfarrer Dominik Toplek eine Verbindung zum Ablauf der Hl. Messe. Die Jugendlichen stellten die Besonderheiten ihrer Heimatkirche vor. Den Abschluss bildete der Segen vor St Martin und ein Kahootquiz, der zeigte, wie gut sich die Firmlinge die Inhalte gemerkt hatten.

### Zuständiger Kontakt langer Firmweg:

Manfred Sutter

T 0676 83240 8213, manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at



Firmgruppe Minions

## KURZER FIRMWEG – FIRMVORBEREITUNG ASSISIREISE

Am 18. März gab es für die Firmgruppe des kurzen Firmweges, die sich auf die Reise nach Assisi macht, wichtige Infos. Was erwartet sie alles in Assisi? Welche Sehenswürdigkeiten? Warum Assisi und wie steht es da mit Gott und dem heiligen Geist? All diese Fragen wurden diskutiert und beantwortet.

### Zuständiger Kontakt kurzer Firmweg:

Laura Dünser

T 0676 83240 7505, laura.duenser@kath-kirche-dornbirn.at



Basilika San Francesco in Assisi, pixabay.com



## MAXI-TREFFEN RO-MA-HAS

Am 31. März fand das Maxi-Treffen der Pfarren Rohrbach, St. Martin und Haselstauden statt. Es war ein gemütliches Beisammensein und es wurde viel gelacht.

## ERSTE-HILFE KURS

Am 15. März haben Freiwillige aus den Jugendteams in Dornbirn beim Erste-Hilfe-Kurs mitgemacht. Jetzt sind sie für alle Notfälle gerüstet.



## KENNEN SIE SCHON UNSERE KAPLÄNE?

Z.B. Inosens Reldi, liebevoll Ino genannt. Er ist einer unserer insgesamt drei Styler Missionare, die derzeit im Seelsorgeraum Dornbirn im Einsatz sind. Kaplan Inosens ist hauptsächlich für das Hatlerdorf zuständig. Neben Gottesdiensten ist er vorrangig für die Jugendlichen und die Minis da und unterstützt sie in ihrem Tun und Wirken.

**DANKE Ino, wir freuen uns sehr, dass du da bist!**

## FIRMTERMINE

**Sa, 06. Mai 2023, 14:00 Uhr**

St. Christoph Kurzer Firmweg – Die Reise

**Sa, 13. Mai 2023, 10:00 Uhr**

Bruder Klaus Kurzer Firmweg – Der Treffpunkt

**Sa, 13. Mai 2023, 14:00 Uhr**

St. Martin Langer Firmweg 2019-2023 – „4lifers“

## Kinder- und Jugendarbeit

Lea Berger, T 0676 83240 2802  
lea.berger@kath-kirche-dornbirn.at

Laura Dünser, T 0676 83240 7505  
laura.duenser@kath-kirche-dornbirn.at

Nina Kranzl, T 0676 832402 131  
nina.kranzl@junge-kirche-vorarlberg.at

**Instagram:** jugendkirchedornbirn  
**Homepage:** www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend

# Kinder

## DANKE MAMA!

Sie ist immer für dich da. Sie lacht mit dir und weint mit dir. Tröstet dich, wenn du Kummer hast. Steht in der Nacht auf, wenn du schlecht geträumt hast. Drückt dir die Daumen, wenn du eine Schulaufgabe schreibst. Führt dir zum Sport den Turnbeutel nach, den du vergessen hast. Und sie bringt dir vom Einkaufen deine Lieblingschokolade mit. Deine Mama. Zeit, ihr am Muttertag „Danke“ zu sagen. Mit einem Herz-Leporello.

Was du brauchst: Eine Schere, roten Fotokarton, festen Karton, einen Bleistift und ein bisschen Geduld.

### So einfach geht's:

1. Schneide dieses Herz vorsichtig aus und lege es auf einen festen Karton.
2. Fahre mit einem Stift am Herzrand entlang und schneide deine Herzschaablone aus dem festen Karton aus.
3. Lege die Herzschaablone auf rotes Tonpapier und zeichne es mit einem Bleistift ab.
4. Aus einem Herz wird aber noch kein Leporello. Bei einem Leporello sind ganz viele Herzen am Rand miteinander verbunden. Du musst die Herzschaablone also neben das Herz legen, das du schon auf das rote Papier gezeichnet hast und ein weiteres Herz abmalen. Beide Herzen müssen sich berühren. Diesen Vorgang wiederholst du noch vier Mal.
5. Die ganze Reihe vorsichtig ausschneiden, so dass am Ende eine lange Schlange an Herzen entsteht.
6. Nun hast du eine lange Reihe an Herzen, die sich am Herzrand miteinander berühren.
7. Jetzt faltest du die Herzen so, dass sie passgenau aufeinanderliegen. Du hast jetzt einen kleinen Herzstapel.
8. Die einzelnen Herzen kannst du noch beschriften mit all den Dingen, für die du dich bei deiner Mama schon immer einmal bedanken wolltest.

Alternativ kannst du das Herz-Leporello auch als Gutscheineft verwenden und verschiedene Aufgaben auf das Herz-Leporello schreiben, die du für deine Mama übernehmen kannst. Zum Beispiel „1x Spülmaschine ausräumen“. Die Gutscheine kann deine Mama dann bei dir einlösen.



## FAMILIENGOTTESDIENSTE

### **Sonntag, 7. Mai – HATLERDORF**

09:00 Uhr 09:00 Uhr Familiengottesdienst mit Miniaufnahme und anschließendem Minicafé

### **Sonntag, 14. Mai, Muttertag – ROHRBACH**

10:30 Uhr Familiengottesdienst /Segnung der Mütter

### **Sonntag, 21. Mai – SCHOREN**

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Projektchor anschließend „zämm ko“ im Pfarrsaal

### **Samstag, 27. Mai – HATLERDORF**

18:30 Uhr Familiengottesdienst zum Pfingstfeuer

### **Sonntag, 28. Mai – OBERDORF**

09:00 Uhr Familiengottesdienst in der Bergkirche Kehlegg

### **Sonntag, 28. Mai – ROHRBACH**

10:30 Uhr Familiengottesdienst / Pfingsten musikalische Mitgestaltung Michael & Klaus, anschließend Hock im Pfarrzentrum

## JUGENDMESSE

### **PFINGSTSAMSTAG, 27. MAI, 18:30 UHR, PFARRKIRCHE HASELSTAUDEN**

Wie wäre es wieder einmal mit einem Jugendgottesdienst?! Jugendliche unserer Pfarre gestalten wieder die Abendmesse mit besonderen Elementen. Sei dabei und feiere mit!

### **KINDERKIRCHE MIT TIM – ROHRBACH**

Wir laden alle Eltern mit Kindern von 0 - 6 Jahren herzlich zu uns ins Pfarrzentrum Rohrbach ein. Lieder zum Mittanzen, eine Erzählung von Jesus und jede Menge Fragen von Tim. Vor allem Eltern sind am Ende des Gottesdienstes durchwegs entspannt.

#### **Nächste Termine:**

**07. Mai und 18. Juni um 09:30 Uhr**



### **ELTERN-KIND FRÜHSTÜCK – HATLERDORF**

Donnerstag, 4. Mai, 9:00 Uhr

### **SCHÜLERMESSE – HATLERDORF**

Freitag, 12. Mai, 07:15 Uhr

### **PFINGSTFEUER – HATLERDORF**

Auch heuer findet am Samstag, 27. Mai wieder das Pfingstfeuerfest auf der Kirchbündt statt. Am Samstagnachmittag werden verschiedene Workshops angeboten, um auf kreativ schöpferische Art dem Hl. Geist in der Welt nachzuspüren. Es besteht die Möglichkeit, auf der Kirchbündt zu zelten. Infos auf der Homepage und im Pfarrbüro der Pfarre Hatlerdorf.

*Das Vergleichen  
ist das Ende des Glücks.*

Sören Kierkegard



Pfingstfeuer Hatlerdorf

# Kirche in der Stadt

## PFR. DOMINIK WIRD NEUER MODERATOR



Pfr. Dominik Toplek

Nachdem Bischof Benno der Empfehlung der Personalkommission aufgrund meiner Bewerbung zum Moderator gefolgt ist, haben die offiziellen Gremien aus den Pfarren Dornbirns am 29. März diese Entscheidung angenommen. Ab 1. Mai 2023 werde ich Christian Stranz in dieser Funktion nachfolgen.

Ich habe mich nach langer Überlegung und einigen Gesprächen für dieses Amt beworben, weil mir die Kirche hier in

Dornbirn mit den sieben Pfarren in den vergangenen fast 7 Jahren wichtig geworden ist und ich ihre Gegenwart mit einem wunderbaren Team gestalten will und sie hoffentlich einige Jahre in die Zukunft begleiten kann.

### EINIGE ZIELE STEHEN AN:

- Suche nach einer Organisationsleitung
- Planung und Umsetzung eines zentralen Ortes der Kirche in Dornbirn und damit stärkere Vernetzung der Pfarren
- Schwerpunktsetzungen in den Pfarren
- neue Gottesdienstformen
- Verbesserung bzw. Ausbau der Kommunikation zu unseren Gemeindemitgliedern (Pfarrblatt, soziale Medien, ...) uvm.

Sicher wird sich in der Zahl und Zeiten der Gottesdienste etwas ändern, doch bis zum Beginn des neuen Kirchenjahres lassen wir uns Zeit zu prüfen, was Sinn macht und was nicht mehr. Ich lade euch alle ein, mit uns den Seelsorgeraum zu gestalten und hörend auf das zu sein, was Gott mit uns allen und mit diesem Seelsorgeraum vor hat.

*Gott ist es,  
der hier wirkt und bewirkt*  
(wenn wir ihm nicht im Weg stehen).

Am Pfingstmontag lade ich ein, mit mir dankbar zu sein für all die Möglichkeiten und Ressourcen, die uns gegeben sind, um einen guten Geist für die Kirche in Dornbirn zu beten: um 8 Uhr in St. Martin und um 10:30 Uhr auf der Schwendealp. Ich freue mich über euer Mitfeiern.

*Pfr. Dominik*

Lieber Dominik,

nach den Vorbereitungen im Leitungsteam und mit den Vertreter\*innen der Pfarren ist klar geworden: Wir freuen uns sehr, dass du diese Aufgabe übernimmst und die Kirche in Dornbirn in den kommenden Jahren als Moderator begleitest.

Wir wünschen dir viel Freude bei dieser herausfordernden und vielfältigen Aufgabe, aber auch die Achtsamkeit, gut auf deine eigenen Kräfte zu schauen, damit die Freude bleibt.

*Das Leitungsteam der Katholischen Kirche Dornbirn*

*Was hinter uns liegt und  
was vor uns liegt,  
sind Kleinigkeiten im Vergleich zu dem,  
was in uns liegt.*

Ralph Waldo Emerson (1803-1882)



Kreuz der Alpe Schwende

## STARTGOTTESDIENST FÜR DEN NEUEN MODERATOR DOMINIK TOPLEK:

**Pfingstmontag, 29. Mai**

**08:00 Uhr St. Martin und**

**10:30 Uhr Schwendealp**

Alle Dornbirner\*innen sind herzlich zur Mitfeier eingeladen!

## ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO KATHOLISCHE KIRCHE IN DORNBIERN

Montag und Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### ABSCHIED VON DER KRANKENHAUSSELSORGE DORNBIERN



Dipl. Pass. Renate Stadelmann

Liebe Pfarrblattleser\*innen,

nach fast fünf Jahren Wirken in der Seelsorge im Krankenhaus verabschiede ich mich vom Krankenhaus Dornbirn. Es war für mich eine gute und erfüllte Zeit. Ich fühlte mich in meinem Tun und Wirken bei den Patient\*innen, dem gesamten Personal und bei der Krankenhausleitung willkommen und geschätzt. Meine „Altesterzeit“ verbringe ich bis zu meiner Pension im Hospiz am See in Bregenz.

Frau Sandra Mathis wird die Leitung der Seelsorge übernehmen und die Kranken, die An- und Zugehörigen und das Personal seelsorglich begleiten. Ein herzliches DANKE für die kollegiale Zusammenarbeit, viel Kraft und Gottes Segen.

*Renate Stadelmann*



Dipl. Pass. Sandra Mathis

Liebe Renate,

du hast mit deinem Wirken hier im Krankenhaus so viel Heilsames und Segenvolles für Patient\*innen, Angehörige und das Personal eingebracht. Du warst mit deiner Kompetenz und als ganze Person hier anwesend. Das war spürbar und fruchtbar. Ich danke dir für die vertrauensvolle, austauschende und kollegiale Zusammenarbeit in den letzten zwei Jahren und wünsche dir von Herzen Gottes

Segen für deinen neuen Lebensabschnitt.

Derzeit sind wir auf der Suche nach einer/m neuen Seelsorger\*in für das Team im Krankenhaus Dornbirn.

*Sandra Mathis*

*Ein Arzt sagte einmal:*

*»Die beste Medizin für den Menschen  
ist die Liebe.«*

*Jemand fragte: »Und was,  
wenn es nicht wirkt?«*

*Der Arzt lächelte: »Erhöhe die Dosis!«*

[www.barfuss-und-wild.de](http://www.barfuss-und-wild.de)



Fabian Wagner

Hallo zusammen!

Nun ist es leider soweit und mein Zivildienst neigt sich langsam dem Ende zu. Neun Monate voller neuer Erfahrungen, abwechslungsreicher Arbeit und liebevoller Menschen. Neun Monate, in denen ich mich persönlich sehr weiterentwickeln durfte. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei den Menschen zu bedanken, die mich in dieser Zeit stets begleitet haben.

Zuerst möchte ich einen großen Dank an Katharina und Rebecca aussprechen, die mich ab der ersten Sekunde im Büro Winkelgasse willkommen geheißen haben. Ihr habt mich täglich spüren lassen, dass ich nicht nur euer „Zivi“, sondern ein wertvolles Mitglied der Seelsorgeraum-Familie war. Außerdem möchte ich mich beim Jugendteam - Nina, Laura und Lea bedanken. Mit euch war jeder Arbeitstag abwechslungsreich und unterhaltsam. Egal ob es kurz einmal laut wurde oder Laura uns mit ihren Gesangskünsten beglückte - wir hatten immer viel zu lachen! Vielen Dank an euch! Des Weiteren möchte ich mich beim Team der Pfarre St. Sebastian Oberdorf - Roland und Manuela, bedanken. Dank euch konnte ich das Oberdorfer Pfarrleben besser kennenlernen und durfte stets neue Aufgaben meistern. Der Arbeitsalltag bei euch war nie langweilig und stets eine Freude. Und falls es doch ab und an mal etwas ruhiger war, denke ich, dass ich euch stets bei Laune halten konnte. Ein großes Dankeschön gilt auch dem Team der Frohbotinnen - Brigitte, Rosalia und Maria. Bei euch durfte ich jeden Montag lecker Mittagessen. Das ist für mich keine Selbstverständlichkeit, daher ein großes Dankeschön an euch!

Außerdem möchte ich mich auch bei Hildegard Bechtold bedanken. Du hast mich auf den Job als Mesner im Oberdorf perfekt vorbereitet, bis ich die Freitagsgottesdienste als Mesner alleine mitfeiern durfte. Danke! Abschließend möchte ich mich besonders bei Pfarrer Dominik Toplek bedanken. Du warst für mich ein Pfarrer, dem ich viele persönliche Dinge anvertrauen konnte und der trotz der vielen Termine in seinem Berufsalltag immer Zeit für mich gefunden hat. Mit deiner offenen und ehrlichen Art hast du mir stets geholfen. Die tollen Gespräche mit dir werde ich nicht vergessen. Für mich bist du ein wahrer Freund geworden. Für unsere Pfarrgemeinde ist es sehr wertvoll, so einen Pfarrer wie dich zu haben!

Der Zivildienst im Seelsorgeraum Dornbirn und in der Pfarre St. Sebastian Oberdorf hat mir nicht nur neue Erfahrungen gebracht, sondern mich zu dem Menschen geprägt, der ich jetzt bin. Ich werde mich immer wieder gerne an diese Zeit zurückerinnern und das Umfeld hier sehr vermissen!

Ich danke euch für diese unvergessliche Zeit!

*Euer Fabian*

# echt. stark!

# echt. stark!

## UNSERE PFARREN SIND ECHT STARK!

Schon einmal etwas vom Stärken-Kompass der Katholischen Kirche in Vorarlberg gehört? Nicht? Macht nichts. Denn davon gehört zu haben, das ist die eine Sache. Zu erleben, worin die Stärken der Kirche, der Pfarren vor Ort liegen, das ist die andere Sache. Die ist viel wichtiger als alle Theorie, denn in der Praxis zeigt sich Tag für Tag: Da ist vieles, was unschätzbar wertvoll, was so richtig echt und stark ist. Und das darf man auch ruhig entdecken.

Ein kurzer Blick in den Rückspiegel schadet trotzdem nicht: Im Oktober 2021 startete das Abenteuer „Stärken-Kompass“ der Katholischen Kirche in Vorarlberg. Über 150 Frauen und Männer aus allen Bereichen des kirchlichen und pfarrlichen Lebens haben sich in neun Workshops Gedanken darüber gemacht, worin „die Kirche“ wirklich gut ist – oder es vielleicht auch einmal war. Und siehe da, immer und immer wieder haben sich zwölf Stärken gezeigt.

Das sind zum Beispiel die **Kirchen, Kapellen und Klöster** als Orte, die viele mit wichtigen Momenten in ihrem Leben verbinden. Damit ist auch schon die zweite und dritte Stärke angesprochen worden: die **bekanntesten (liturgischen) Feiern** und die **regelmäßige Eucharistiefeier**. Damit ist das erste Viertel voll. Es geht weiter mit **Angeboten für Kinder und Jugendliche** – sprich mit der christlich orientierten Jugendarbeit. Die **Präsenz und Begleitung in Krankheit, Tod und Trauer** folgt als nächste Stärke, genauso wie der **Wunsch nach Segen**, der bis heute auch Menschen erreicht, die sich nicht unbedingt zur Sonntags-Gottesdienstgemeinde zählen.



Dann wird es ein bisschen lokaler mit der so einfach klingenden, aber so unglaublich wichtigen, guten **Erreichbarkeit der „Kirche vor Ort“**. Auch das gedruckte **Pfarrblatt** wie dieses hier ist bis heute ein wichtiges Mittel, um Kontakt zu halten. Und auch alle Bestrebungen und Initiativen, die es ermöglichen, die **Schöpfung vor Ort** erfahrbar zu machen, sind eine unverkennbare Stärke der Kirche im Land.



Man denke da an Wallfahrten, an Pilgerwege, an das Erntedankfest und natürlich an alles, was im Zeichen der Nachhaltigkeit geschieht. Was fehlt noch auf das Dutzend? Die **Kirchenmusik** in all ihren Formen, die ohne Worte Brücken schlagen kann, der **Kerzenstand** als eine der wohl niederschwelligsten Möglichkeiten, kurz inmitten des alltäglichen Trubels innezuhalten, und – nicht zuletzt - die **gelebte Nächstenliebe im (Pfarr)Alltag**.



Was? Das ist es, könnte man jetzt sagen. Ja, das ist es! Das sind die Stärken, mit denen Menschen heute, hier und jetzt in Dornbirn und in ganz Vorarlberg Kirche in Verbindung bringen. Und das Schöne daran, es ist alles schon da. Jetzt geht es darum, mit diesem Schatz zu arbeiten. Seine Talente zu vergraben, damit ist niemandem geholfen. Womit also anfangen? Mit dem Entdecken dieses Schatzes vor Ort. Wo begegnen uns diese Stärken im Kontakt mit der Pfarre, mit der Kirche, mit den Menschen, die diesen Stärken Leben einhauchen? Vielleicht ist es das schön gestaltete Osterfest? Vielleicht ist es der Seelsorger, der einfach da war. Vielleicht ist es das Kerzchen, das man in Gedanken an einen lieben Menschen angezündet hat oder auch nur das Lächeln der Pfarrsekretärin. Und mit dem Entdecken, da kommen auch die Ideen, was vielleicht noch fehlt, was man vielleicht bisher immer übersehen hat: die Nächstenliebe zum Beispiel. Meist ist sie leise, macht kein Getöse. Vielleicht aus Scham, weil jemand Hilfe braucht oder auch weil die, die helfen, das ganz selbstverständlich tun. Aber es lohnt sich immer, sich Gedanken darüber zu machen, was aus Nächstenliebe heraus nicht alles schon geschieht. Auch und gerade in den Pfarren von Dornbirn. Es lohnt sich, einen näheren Blick darauf zu riskieren.

So wie wir es in den folgenden Ausgaben des Dornbirner Pfarrblattes tun wollen. Und eines ist dabei sicher: Es gibt viel zu entdecken und es ist echt und stark.

*Veronika Fehle*



# Soziale Verantwortung

## Farbenfrohe Tücher aus Indien

In Indien leben rund 1,4 Milliarden Menschen. Knapp 6% der Bevölkerung leben von weniger als 1,25 US-Dollar pro Tag. Armut bleibt trotz positiver Wirtschaftsnachrichten eine große Herausforderung für das Land. Die Kosten der Modernisierung und Industrialisierung waren hoch und gingen vor allem zu Lasten ärmerer Bevölkerungsteile. Die Kleinbauern und Bäuerinnen können den landwirtschaftlichen Großbetrieben mit ihrem hohen Technologieeinsatz nur wenig entgegenhalten und werden immer mehr an den Rand gedrängt. Viele von ihnen geben ihr Land auf und ziehen in die Städte, um Arbeit zu finden. Heute leben über 25 Millionen Menschen in Delhi, im Norden Indiens und die Stadt wächst jährlich um weitere 3%. Rund ein Drittel der Menschen leben in Slums, nur etwa 10% aller Beschäftigten stehen in einem vertraglich geregelten Arbeitsverhältnis. Der Großteil arbeitet im sogenannten „informellen Sektor“ und ist weder gegen Krankheit oder Arbeitsausfälle abgesichert noch haben diese Menschen Anspruch auf Altersversorgung oder andere soziale Leistungen.

Begonnen haben die Aktivitäten der Organisation Manjeen Anfang der 2000er Jahre als ehrenamtliches Engagement von Freiwilligen, die begannen, eine Gruppe von jungen Frauen in den Slums von Delhi zu unterstützen. Vorerst mit Designinputs und Schulungen zur Herstellung von Modeschmuck, später mit dem zentralen Einkauf von Materialien für die Produktion und Vermarktung – zu Beginn auf dem lokalen Markt. Doch dieser gestaltete sich schwierig: unzuverlässige Kund\*innen, späte Zahlungen, unregelmäßige Nachfrage und geringe Preise machten es unmöglich, für ein regelmäßiges Einkommen der Frauen zu sorgen. So wurde 2001 Manjeen auf Basis der Fair-Handels-Beziehungen gegründet. Heute exportiert Manjeen 100% seiner Produkte an den Fairen Handel. Die insgesamt 150 Produzent\*innen – ein Drittel davon sind Frauen – sind in 14 Gruppen organisiert. Die Frauen arbeiten vor allem in der Herstellung von gewobenen Textilien, Keramik und Modeschmuck.

Für die Produzent\*innen stellt die Handwerks-Produktion die wichtigste, und für manche die einzige Einkommensquelle dar. Die Gruppen werden in folgenden Bereichen unterstützt: Produkt- und Designentwicklung, Schulungen zur Qualitätssicherung, Zugang zu

Kleinkrediten, pünktliche Bezahlung, Vorauszahlung von bis zu 50% der Bestellung, langfristige Verträge, Angebote zur Gesundheitsförderung, Zugang zur Krankenversicherung, Löhne über dem offiziellen Mindestlohn, bezahlter Urlaub und Krankenstand und eine Rentenversicherung. Diese Leistungen finanzieren sich zu 100% aus den Verkäufen an den Fairen Handel.

**Die farbenfrohen Tücher von Manjeen sind im Weltladen erhältlich.**

WELTLADEN Dornbirn



*Die Wunder von damals müssen's nicht sein,  
auch nicht die Formen von gestern.  
Doch gib deinen Geist und mache uns heut  
zu guten Brüdern und Schwestern.*

nach Lothar Zenetti

# Termine und Veranstaltungen

## Katholisches Bildungswerk



### PILGEREXERZITIEN IM ALLTAG

**Montag, 26. bis Freitag, 30. Juni, vormittags**

**Ablauf:**

Wir unternehmen jeweils vormittags eine Wanderung in der Dornbirner Umgebung. Impulse, Stille, Gehen und Austausch wollen helfen, Gott mit allen Sinnen wahrnehmen zu können. Die Ausgangspunkte sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

**Elemente:**

Wandern (mittlere Kondition), Körperübungen, Impulse, Zeiten des Schweigens, Austausch

**Erwartet wird die Bereitschaft...**

... an allen Tagen dieser Woche vormittags in der Gruppe eine Pilgerwanderung in der Umgebung von Dornbirn mitzugehen

... sich ein Mal am Tag 10 Minuten Zeit für einen Tagesrückblick zu nehmen

... Einzel-Begleitgespräche sind nach Wunsch möglich

**Begleitung:** Ulrike Amann, Seelsorgerin  
Nora Bösch, Gemeindeleiterin in St. Martin

**Kosten:** 50 €  
plus Tickets für die öffentlichen Verkehrsmittel

**Zeit:** jeweils ca. 7:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr,  
bei jedem Wetter

**Anmeldung:** bis 16. Juni (begrenzte Teilnehmer-Zahl)  
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at oder  
0676 / 83240 8243

**Nähere Infos:** [www.kath-kirche-dornbirn.at](http://www.kath-kirche-dornbirn.at)



### ORGELMUSIK ZUM DORNBIENER MARKT

Im Mai und Juni finden jeden Samstag während der Marktzeit um 10:30 Uhr wieder die beliebten Kurzkonzerte an der großen Behmann-Orgel von St. Martin statt. Das Programm besteht aus beschwingter und heiterer Musik und reicht von der Klassik über Orgeltänze bis zu Jazz.

Genießen Sie bei freiem Eintritt diese kleinen Orgelkonzerte!

- 06.05. Rudolf Berchtel
- 13.05. Julia Rüb und Marion Abbrederis (Violine)
- 20.05. Helmut Binder
- 27.05. Nikolai Gersak und Benjamin Engel (Sax)
- 03.06. Rudolf Berchtel
- 10.06. Stephan Hladik und Tanzpaare
- 17.06. Michael Schwärzler
- 24.06. Rudolf Berchtel

**Programme unter:** [www.st-martin-dornbirn.at](http://www.st-martin-dornbirn.at)

### DIÖZESANWALLFAHRT NACH EINSIEDELN AM 6. MAI

Mit den Anliegen der Bevölkerung unseres Landes und unserer Pfarrgemeinden pilgern wir zur Mutter Gottes von Einsiedeln. Eugen Köb organisiert dankenswerterweise einen Bus für das Hatlerdorf. Abfahrt um 6:30 Uhr bei der Katharine Drexel Kapelle.

**Anmeldung erforderlich:**

bei Eugen Köb – 05577/83507 oder im Pfarrbüro.

### TORTENVERKAUF AM SONNTAG, 7. MAI

Wunderbare selbstgebackene Torten und Kuchen zum Mitnehmen!

**Wo:** Pfarrzentrum St. Christoph, Dornbirn-Rohrbach

**Wann:** von 10:00 bis 12:00 Uhr (Solange der Vorrat reicht!)

Bestellscheine in der Pfarre oder auf der Homepage  
[pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at](mailto:pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at)

Der Erlös kommt Bedürftigen in unserem Bezirk zugute. Auf regen Einkauf freuen sich die Frauen des Kreativkreises!



### SEGNUNGSFEIER FÜR SCHWANGERE

**Sonntag, 14.5.2023 um 18:00 Uhr**

Wir laden alle werdenden Mütter und Väter, deren Familien und Freunde in die Pfarrkirche Oberdorf ein.

## EINEN ABEND FÜR DIE LIEBE

### Nacht-Café im Rohrbach Melange

Ein Abend für die Liebe mit Gedichten von Frau Maria Stahl, die aus ihrem Buch „Glück wär ich dir gerne gewesen“ liest. Musikalisch umrahmt werden die Gedichte von Theresia Schobel, anschließend Paarsegnung in der Kirche.

**Am 17. Mai 2023** Vorabend von Christi Himmelfahrt  
**von 19:30 - 20:00 Uhr**  
im Pfarrzentrum



Ab 20:00 Uhr Segen to go  
in der Kirche in Rohrbach

## CHRISTI HIMMELFAHRT – FELDMESSE AN DER FUHR AM 18. MAI

Auch heuer werden wir den Gottesdienst an Christi Himmelfahrt an der Fuhr feiern. Damit bringen wir unseren Dank für die Schöpfung zum Ausdruck und bitten um Gottes Segen für die Natur. Bei schlechtem Wetter findet die Messe in der Kirche statt. In diesem Fall läutet um 8:00 Uhr die große Glocke.

## SONNTAG, 21. MAI – HATLERDORF

19:00 Uhr Meditativer Gottesdienst Taizé-Musik

*Was zählt im Leben ist nicht,  
was wir haben,  
sondern mit wem wir es teilen.*

**02.06.23**  
**LANGE NACHT  
DER KIRCHEN**

Am **2. Juni** ist die **LANGE NACHT DER KIRCHEN**. Ein vielfältiges Programm erwartet Sie. Nähere Infos auf [kath-kirche-dornbirn.at](http://kath-kirche-dornbirn.at) oder [langenachtderkirchen.at](http://langenachtderkirchen.at) – oder ab Mitte Mai in den aufliegenden Programmbroschüren in den Kirchen.

**Rohrbach singt**

## Ferdinand, Sophia und die große Mauer

Der **Schulchor** der Volksschule Dornbirn-Rohrbach und die **Singing Friends** laden zu einem musikalischen Blick über die Mauer ein.

**Marika Mäser** Idee und Leitung Schulchor  
**Willemien Langenkamp** Leitung Singing Friends

**Samstag, 13. Mai**  
16 Uhr  
Pfarrkirche St. Christoph, Dornbirn

Mit freundlicher Unterstützung der  
Dornbirner  
**SPARKASSE**

## Katholisches Bildungswerk



### DIE KRAFT DER MUDRAS UND DER HEILSAMEN LIEDER entdecken – spüren - erfahren

**Termine:** jeweils am Montag, 08.5. und 12.6.  
von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr – Die Abende können auch einzeln besucht werden.

**Ort:** Pfarrzentrum Rohrbach, Christophorusaal

**Referentinnen:** Brigitte Rein, Antonette Schwärzler

**Beitrag:** Freiwillige Spenden zugunsten der Pfarrkirche St. Christoph, Dornbirn Rohrbach

# Taufen und Tauffeiern



## GETAUFT WURDEN

### MARKT

- 26.02. Clara Brunner
- 26.03. Liya Schwaiger
- 01.04. Smila Besler-Schneider (Fußach)

### HATLERDORF

- 18.03. Alva Stecher
- 25.03. Meyra Sophie Yazı
- 26.03. Erna Lena Kuntschik  
Pius Urban Türtscher (Götzis)
- 02.04. Elisabeth Mittelberger  
Olivia Mittelberger  
Leonora Mittelberger  
(Götzis-Meschach)

### SCHOREN

- 10.04. Raphael Rellinghaus
- 15.04. Samuel Josef Drissner

### HASELSTAUDEN

- 11.03. Jodok Dünser
- 01.04. Lorenz Kovacec

### EBNIT

- 12.03. Sophie Gabrielli
- 09.04. Annemarie Schmuck

### ROHRBACH

- 02.04. Liam Noah Bertignoll
- 16.04. Klara Fussenegger (Oberdorf)  
Valentina Kilga

## TAUFFEIERN

### MARKT

Sonntag, 21. Mai um 14:30 Uhr

### HATLERDORF

Sonntag, 14. Mai um 14:30 Uhr

### OBERDORF / KEHLEGG / WATZENEGG / GÜTLE

Jeden 3. Sonntag im Monat um 14:00 Uhr  
(diesmal am 21. Mai). Den Tauftermin und auch  
das Taufgespräch bitten wir Sie,  
online zu buchen unter  
[www.pfarre-oberdorf.at](http://www.pfarre-oberdorf.at) in der Rubrik Taufe.

### SCHOREN

Jeden 2. Sonntag im Monat um 14:00 Uhr.  
Den Tauftermin und auch das Taufgespräch  
bitten wir Sie, online zu buchen unter  
[www.pfarre-bruderklaus.at](http://www.pfarre-bruderklaus.at) in der Rubrik Taufe.

### HASELSTAUDEN

nach Vereinbarung, Anfragen an  
Diakon Manfred Sutter 0676 83240 8213

### ROHRBACH

Jeden 1. Sonntag im Monat um 13:30 Uhr.  
Den Tauftermin und auch das Taufgespräch  
bitten wir Sie, online zu buchen unter  
[www.pfarre-st-christoph.at](http://www.pfarre-st-christoph.at) in der Rubrik Taufe.

*Noch wichtiger fast als Brot  
ist es für Menschen,  
sich erwünscht zu fühlen.*

Mutter Teresa

# Abschied und Erinnerung



**HEIMBERUFEN  
WURDTEN**

## JAHRTAGSMESSEN

### MARKT

- 02.03. Armin Grubhofer (70)
- 17.03. Robert Johann Wirth (78)

### HATLERDORF

- 10.03. Siegfried Ernst (82)
- 25.03. Rudolf Obernosterer (73)
- 01.04. Helmut Kadisch (83)

### SCHOREN

- 15.03. Christa Ulmer (81)
- 05.04. Norbert Mathis (82)

### HASELSTAUDEN

- 19.03. Günther Kriss (86)
- 24.03. Hermina Felder (93)
- 27.03. Helene Benzer (73)
- 29.03. Beate Berchtold (49)

### ROHRBACH

- 31.03. Marte Hildegard (82)
- 02.04. Gitti Spiegel (88)

### Donnerstag 4. Mai – HASELSTAUDEN

19:00 Uhr für Udo Biernath, Erna Cäsar, Jakob Meusburger, Erna Boch und Erika Kovacs

### Freitag, 5. Mai – MARKT

19:00 Uhr für Franz Thaler, Benita Ursula Kouyate, Hermann Bischof, Franz Xaver Rhomberg, Dr. Alois Stangassinger, Wilhelmine Maria Pirzl, Konrad Spitaler, Babette Messmer, Gerda-Hedwig Mäser, Herbert Geiger, Herta Rhomberg, Edwin Moosbrugger und Bernd Marxgut

### Samstag, 6. Mai – ROHRBACH

18:30 Uhr für Johann Finkel, Herbert Meinbach, Franz Thaler, Werner Hopfner und Anna Ölz

### Donnerstag, 11. Mai – SCHOREN

19:30 Uhr für Gerda Ölz, Gertrud Thurnher, Theresia Häusle, Irmgard Rützler, Monika Wohlgenannt, Erika Kettner, Zorica Unger und Wilhmine Pirzl

### Freitag, 12. Mai – HATLERDORF

19:00 Uhr für Norbert Wohlgenannt, Siegfried Matt, Klaus Seethaler, Rosa Rhomberg und Hyazinta Scheffknecht

### Samstag, 27. Mai – WATZENEGG

18:00 Uhr für Eva Ilse Tedeschi

**Pfarrkirche Oberdorf, Kehlegg und Gütle:** Kein Jahrtag im Mai

**sowie für alle im Mai vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.**

Wenn Sie angehörige oder vertraute Menschen haben, die nicht in Dornbirn verstorben sind, und sich doch wünschen, dass wir an sie im Jahrtagsgottesdienst erinnern, melden Sie sich bitte im jeweiligen Pfarrbüro. Wir nehmen auch Ihre Verstorbenen gerne in unser Gedenken.

# Markt St. Martin



Nora Bösch, Gemeindeführerin  
[www.st-martin-dornbirn.at](http://www.st-martin-dornbirn.at)

## 30 JAHRE KLEINE OSTERKERZEN

Seit mittlerweile 30 Jahren gibt es in St. Martin die kleinen Osterkerzen.

Ostern 1993 wurden sie zum ersten Mal verkauft. Ausgangspunkt war die Überlegung, wie wir eine Flüchtlingsfamilie aus der Mongolei finanziell unterstützen könnten. Diese Familie war kurz vor Weihnachten 1992 von einem Mitarbeiter der Caritas in Dornbirn aufgenommen worden. Der damalige Kaplan Edwin Matt, der Mitglied unserer Gruppe GCL (Gemeinschaft christlichen Lebens) war, hatte die Idee, kleine Osterkerzen mit demselben Motiv wie die große Osterkerze in der Pfarrkirche zu gestalten.

Verantwortlich für die Motivauswahl ist Maria Einetter. Sie schmückt schon seit Ende der 70er-Jahre die große Osterkerze und entwirft immer das Motiv für die Kerze. Seit 2013 ist die Bedeutung des Kerzenmotivs rückwärts auf der geweihten Kerze aufgeklebt. Verkauft werden schon viele Jahre immer ca 400 Stück. Jedes Jahr sind 10 – 15 Personen mit der Gestaltung der kleinen Osterkerzen beschäftigt. *Maria Einetter, Helgar Schobel*



Als Pfarre sagen wir dem gesamten Team herzlich DANKE. Mit dem diesjährigen Erlös von 2.029,- Euro werden wie immer bedürftige Familien aus dem Raum Dornbirn unterstützt. *Nora Bösch*

## ERSTKOMMUNION - SAMSTAG/SONNTAG, 06./07. MAI 2023

42 Kinder aus unserer Pfarrgemeinde freuen sich schon sehr auf ihre Erstkommunion. Bald ist es so weit!

### Wir feiern die Erstkommunion heuer in zwei Gruppen:

Samstag, 06. Mai, 16:00 Uhr: Volksschule Edlach  
Sonntag, 07. Mai, 10:30 Uhr: Volksschule Markt,  
Mehrerau und BGD Dornbirn

Zu diesen Gottesdiensten sind auch die Pfarrangehörigen herzlich eingeladen!



## ORGELMUSIK ZUM DORNBIRNER MARKT

Im Mai und Juni finden jeden Samstag während der Marktzeit um 10:30 Uhr wieder die beliebten Kurzkonzerte an der großen Behmann-Orgel von St. Martin statt. Das Programm besteht aus beschwingter und heiterer Musik und reicht von der Klassik über Orgeltänze bis zu Jazz.

Genießen Sie bei freiem Eintritt diese kleinen Orgelkonzerte! Weitere Infos auf Seite 12 (Termine).

Programme unter: [www.st-martin-dornbirn.at](http://www.st-martin-dornbirn.at)



## ES GIBT EIN PFARRFEST – SAVE THE DATE!

Am **18. Juni** feiern wir in St. Martin. Die Vorbereitungsgruppe hat sich schon ans Planen gemacht – es soll ein Fest sein, das allen Freude macht! Nähere Infos folgen im kommenden Pfarrblatt. Der Termin kann schon einmal in die Kalender eingetragen werden! Wir freuen uns auf viele Besucher\*innen!

## FÜR SINGBEGEISTERTE – UNSER KIRCHENCHOR VERBREITET FREUDE

Die gesungene Passion am Karfreitag, der Festgottesdienst zu Ostern mit der Messe B-Dur von Franz Schubert, verschiedene



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag nach tel. Vereinbarung  
Das Büro bleibt am Fr 19.5.  
(nach Christi Himmelfahrt) geschlossen.

Sonntagsgottesdienste, der Ausblick auf den feierlichen Pfingstgottesdienst mit der Messe C-Dur für Chor und Orgel von Robert Jones – alle diese Aufführungen unseres Kirchenchors bereichern unsere Gottesdienste. **Dafür sagen wir als Pfarre herzlich DANKE!**

Die gute Gemeinschaft des Kirchenchors ist spürbar, nicht nur bei den gemeinsamen Proben, sondern auch bei den „Hocks“, den Ausflügen und anderen geselligen Veranstaltungen.

**Haben Sie selber Freude am Singen?** Um die Qualität des Chores zu sichern und auszubauen sucht der Kirchenchor St. Martin Verstärkung von begeisterten Sängerinnen und Sängern. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Interesse? Nähere Informationen erhalten Sie bei Michael Gächter, T 0660/4396764, M kirchenchor.stmartin@cablenet.at. Oder Sie kommen einfach zum Schnuppern zu einer Probe, die jeweils am Mittwoch von 20 Uhr bis 21:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Martin stattfindet.

Der Herr segne dich.  
Er erfülle deine Füße mit Tanz  
und deine Arme mit Kraft.  
Er erfülle dein Herz mit Zärtlichkeit  
und deine Augen mit Lachen.  
Er erfülle deine Ohren mit Musik  
und deine Nase mit Wohlgerüchen.  
Er erfülle deinen Mund mit Jubel  
und dein Herz mit Freude.

Er schenke dir immer neu die Gnade der Wüste:  
Stille, frisches Wasser und neue Hoffnung.  
Er gebe uns allen immer neu die Kraft,  
der Hoffnung ein Gesicht zu geben.  
Es segne dich der Herr.

**Mit diesem Segen aus Afrika wünschen wir  
allen Müttern und mütterlichen Menschen  
einen schönen Muttertag.**

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

### WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

**Sonntagsgottesdienste:** 08:00 Uhr und 10:30 Uhr

#### Mittwoch, 03. Mai

08:15 Uhr Frauenmesse, anschl. Frühstück im Pfarrzentrum

#### Donnerstag, 04. Mai

19:00 Uhr Messfeier Vordere Achmühle

#### Freitag, 05. Mai

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

#### Samstag, 06. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Rudolf Berchtel

16:00 Uhr Erstkommunion der VS Edlach

#### Sonntag, 07. Mai

10:30 Uhr Erstkommunion der VS Markt

19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend (Wortgottesfeier),  
gestaltet von Angelika Peböck-Spiegel und  
Judith Bohle-Nussbaumer

#### Samstag, 13. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Julia Rüb  
und Marion Abbrederis (Violine)

14:00 Uhr Firmung der Firmlinge „4lifers“ des langen  
Firmwegs 2019-2023, Firmspender Diözesan-  
jugendseelsorger Fabian Jochum

#### Montag, 15. Mai

06:00 Uhr Bittgang – Start bei der Kirche;

06:25 Uhr Messfeier im Oberdorf

#### Donnerstag, 18. Mai

9:30 Uhr Messfeier zu Christi Himmelfahrt,  
„Lobgesänge“ vom Kirchenchor

#### Samstag, 20. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt  
mit Helmut Binder

#### Donnerstag, 25. Mai

19:00 Uhr Messfeier Kapelle Kehlen  
mit Salz- Wasser- und Feuerweihe

#### Samstag, 27. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit  
Nikolai Gersak und Benjamin Engel (Sax)

#### Pfingstsonntag, 28. Mai

08:00 Uhr Messfeier

10:30 Uhr Festmesse, Messe in C-Dur für Chor und  
Orgel von Robert Jones  
(an der Behmann-Orgel: Helena Weber)

#### Pfingstmontag, 29. Mai

08:00 Uhr Messfeier, stadtweiter Gottesdienst

10:30 Uhr Stadtweiter Gottesdienst auf der  
Schwendalp - Einführung des neuen  
Moderators Dominik Toplek

# Hatlerdorf St. Leopold



Martina Lanser, Gemeindeführerin  
[www.pfarre-hatlerdorf.at](http://www.pfarre-hatlerdorf.at)



## **PALMSONNTAG MIT ESEL**

Beim Familiengottesdienst am Palmsonntag kamen viele Familien und natürlich war unser Palmesel „Lilli“ mit dabei. Vielen Dank an Annika, Elisa und Paula!



## **PFINGSTFEUER AUF DER KIRCHBÜNDT AM 27. MAI**

Auch heuer findet wieder das Pfingstfeuerfest auf der Kirchbündt statt. Am Samstagnachmittag werden verschiedene Workshops angeboten, um auf kreativ schöpferische Art dem Hl. Geist in der Welt nachzuspüren. Es besteht die Möglichkeit, auf der Kirchbündt zu zelten. Wer möchte, kann auch nur zum Familiengottesdienst um 18.30 Uhr in die Pfarrkirche kommen oder anschließend zum Pfingstfeuer auf die Kirchbündt. Ein tolles Fest für Jung und Alt. Nähere Infos auf der Homepage und im Pfarrbüro!

## **VORANKÜNDIGUNG - EHEJUBILÄUM AM 4. JUNI**

Alle Ehepaare, die in diesem Jahr ein rundes Jubiläum begehen, sind herzlich eingeladen, ihr Eheversprechen zu erneuern und sich segnen zu lassen. Bitte um Anmeldung im Pfarrbüro!

## **DANKESCHÖN**

Ein großes Dankeschön an das Osterkerzenteam unter der Leitung von Angela Egender und Marita Aberer, die rund 600 Kerzen verziert und verkauft haben!

## **DIÖZESANWALLFAHRT NACH EINSIEDELN AM 6. MAI**

Mit den Anliegen der Bevölkerung unseres Landes und unserer Pfarrgemeinden pilgern wir zur Mutter Gottes von Einsiedeln. Eugen Köb organisiert dankenswerterweise einen Bus für das Hatlerdorf. Abfahrt um 6:30 Uhr bei der Katharine Drexel Kapelle. Anmeldung erforderlich, bei Eugen Köb – 05577/83507 oder im Pfarrbüro.

## **ELTERN-KIND FRÜHSTÜCK AM 4. MAI VON 9:00 – 11:00 UHR**

Ein offener Treffpunkt für Eltern oder Großeltern mit Kindern bis zu 5 Jahren. Nach einem feinen Frühstück gibt es einen Impuls und ein gemütliches Zusammensein zum Muttertag. Wir laden herzlich ein!

## **MINIAUFNAHME AM 7. MAI UM 9:00 UHR**

Es ist super, dass wir neue Ministrant\*innen in unsere Gemeinschaft aufnehmen können. Ein herzliches Willkommen! Anschließend an den Gottesdienst laden die Minis zu einem Pfarrcafé ins Pfarrheim ein. Wir bitten um eure zahlreiche Unterstützung

## **CHRISTI HIMMELFAHRT FELDMESSE AN DER FUHR AM 18. MAI**

Auch heuer werden wir den Gottesdienst an Christi Himmelfahrt an der Fuhr feiern. Damit bringen wir unseren Dank für die Schöpfung zum Ausdruck und bitten um Gottes Segen für die Natur. Bei schlechtem Wetter findet die Messe in der Kirche statt. In diesem Fall läutet um 8:00 Uhr die große Glocke.



Erstkommunion Fotos: Nicole Metzler



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08 - 11 Uhr  
Mittwoch 16 - 18 Uhr

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.  
**WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...**

**Maiandachten:** siehe Seite 2

### **Dienstag, 02. Mai**

08:15 Uhr Werktagsmesse mit Opfer für einen  
Priesterstudenten

### **Donnerstag, 04. Mai**

09:00 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim

### **Samstag, 06. Mai**

06:30 Uhr Abfahrt zur Diözesanwallfahrt nach Einsiedeln

### **Sonntag, 07. Mai**

09:00 Uhr Familiengottesdienst mit Miniaufnahme  
und anschließendem Minicafé

### **Montag, 08. Mai**

19:00 Uhr Bibelabend mit Doris Fußnegger im Pfarrheim

### **Freitag, 12. Mai**

07:15 Uhr Schülermesse

19:00 Uhr Jahrtagsmesse- mit Gedenken für  
verstorbene Mitglieder des Kirchenchores

### **Samstag, 13. Mai**

18:30 Uhr Messfeier mit der Jugendmusik,  
anschließend „Pumuckl-Konzert“ im Pfarrheim

### **Mittwoch, 17. Mai**

20:00 Uhr Bibelteilen im Pfarrheim

### **Donnerstag, 18. Mai, Christi Himmelfahrt**

09:00 Uhr Hl. Messe bei der Kapelle an der Fuhr,  
bei schlechtem Wetter in der Kirche

### **Sonntag, 21. Mai**

19:00 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

### **Samstag, 27. Mai**

18:30 Uhr Familiengottesdienst zum Pfingstfeuer

### **Pfingstsonntag, 28. Mai**

09:00 Uhr Messfeier

19:00 Uhr Messfeier

### **Pfingstmontag, 29. Mai**

08:00 Uhr Messfeier in St. Martin

09:00 Uhr Messfeier entfällt

10:30 Uhr stadtweiter Gottesdienst mit Einführung des  
neuen Moderators Dominik auf der Schwendealp

# Oberdorf St. Sebastian



Roland Sommerauer, Gemeindeführer  
[www.pfarre-oberdorf.at](http://www.pfarre-oberdorf.at)

## 70 JAHRE OBERDORFER MADONNA

Zu Pfingsten vor 70 Jahren erhielt die Pfarrkirche Oberdorf die schöne Marienstatue, gespendet vom Oberdorfer Professor Franz Xaver Wehinger. Sie war eine freie Nachbildung „Unserer Lieben Frau von Dachau“, einer Marienstatue, die der Vorarlberger Georg Schelling 1943 als Lagerkaplan in das Priester-KZ Dachau eingeschleust hatte. Ca. 2800 Geistliche waren dort unter den unmenschlichen Bedingungen der SS untergebracht, 1034 Priester überlebten diese Tortur nicht. Über 100 von ihnen wurden seliggesprochen – unter ihnen auch Carl Lampert.

Prof. Wehinger, den diese Schicksale besonders beschäftigten, wollte ein Sühnzeichen setzen und gab dem bekannten Absamer Holzschnitzer Colleselli den Auftrag, ein freies Abbild der Dachauer Marienstatue zu schaffen, die für so viele Gefangene in aller Mut- und Hoffnungslosigkeit Trost, neue Hoffnung und Gottvertrauen gebracht hat. Zu Pfingsten 1953 war es dann so weit.

Prof. Wehinger brachte die Statue zur Pfarrkirche Oberdorf, wo sie auf dem linken Seitenaltar, dem Marienaltar, aufgestellt wurde. Dass nicht über den Sinn und das Entstehen gesprochen wurde, fügt sich in das damalige Bild der Gesellschaft. Man wollte keine neuen Gräben öffnen und daher nicht über Vergangenes sprechen.

Heute sind wieder Flüchtlinge unterwegs, es werden Menschen in einem sinnlosen grausamen Krieg verfolgt und getötet. Der Hilferuf zu Maria ist aktueller und wichtiger denn je.

*Frank Wehinger*

## MANN O MANN

Am fünften Fastensonntag feierten wir mit Vikar Paul Riedmann einen musikalisch besonderen Gottesdienst. Aus Anlass seines 75-jährigen Bestehens sang der Männerchor Mann O Mann (früher „Die Vogelweider“) unter der Leitung von Paul Faderny ein anspruchsvolles Programm von überwiegend Vorarlberger Komponisten. Von Iván Kárpáti (\* 1951) wurde das eigens für Mann O Mann komponierte „Kyrie“ uraufgeführt, Thomas Thurnher (\* 1966) war mit „Agnus Dei“ und „Ave Maria“ vertreten. Beide Dornbirner Komponisten waren persönlich anwesend und freuten sich sehr, dass ihre Werke den Messbesuchern gefielen. Mit anspruchsvollem Vor- und Nachspiel bereicherte an der Orgel unser Organist Martin Behringer das Programm. Zum Schluss gab es großen Applaus. Allen ein herzliches Dankeschön!

*Wolfgang Klocker*

PS: Mann O Mann freut sich über eure Teilnahme am Jubiläumskonzert am **6. Mai um 20 Uhr im Kulturhaus**.



Frank Wehinger



Männerchor Mann O Mann, Christine Kees

## UNSERE ERSTKOMMUNIKANTEN AUF DEM VERSÖHNUNGSWEG

Ende März machten sich unsere Erstkommunikanten, begleitet von einem Paten oder Elternteil bei stürmischem Wetter gemeinsam auf den Weg, um Versöhnung zu feiern. An verschiedenen Stationen hörten die Kinder Teile der Geschichte des Zöllners Zachäus, der unbedingt Jesus sehen wollte. Dort suchten sie anschließend Lösungen für schwierige Situationen und hängten diese mit Kärtchen auf einen Baum. Sie legten alles Schwere, was sie belastet ab, indem sie einen Stein in einen Bach warfen. Danach übergaben sie ihre Sorgen und was ihnen nicht so gut gelungen ist, dem Feuer. Nach einer kurzen Andacht in der Kirche ließen sie den Nachmittag bei einer kleinen Feier ausklingen.

Mit dem sprengelübergreifenden Treffen zum heurigen Thema „Ich bin das Brot des Lebens“ am 15. April 2023 beenden unsere Erstkommunikanten ihre Vorbereitung und freuen sich nun auf ihren großen Tag. *Margret Kampl*

## DIE ERSTKOMMUNIONEN WERDEN GEFEIERT

- Oberdorf:** Sonntag, 7. Mai 2023  
um 09:00 Uhr (2a und 2b) und 11:00 Uhr (2c)
- Kehlegg:** Samstag, 12. Mai 2023 um 09:00 Uhr
- Watzenegg:** Samstag, 12. Mai 2023 um 11:00 Uhr



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 09:00 - 10:30 Uhr

Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag 14:00 - 16:00 Uhr



Sepp Nagel bei der Turmführung, W. Klocker, 2021



Brotfeier am Gründonnerstag



Keuzweg durch das Oberdorf

## LANGE NACHT DER KIRCHEN 2023

Am **Freitag, 2. Juni 2023** findet heuer die Lange Nacht der Kirchen statt, an der wir uns wieder mit einem bunten Programm beteiligen. Es beginnt um 16:30 Uhr mit einer Kinderrallye und klingt aus mit einem besonderen Abendlob (mit Pfarrer Dominik und unserem Chor) um 21:15 Uhr. Details im nächsten Pfarrblatt bzw. auf den Plakaten und auf der Homepage..

*Wolfgang Klocker*



## MINISTUNDE FASTENZEIT

In der Ministrantenstunde haben wir eine leere Schuhschachtel individuell gestaltet und daraus eine Fastenschachtel gemacht. Die Kinder wurden motiviert, auf kleine Dinge bzw. Versuchungen wie Süßigkeiten zu verzichten und diese in der Fastenschachtel zu sammeln.

*Margit Florian*



## FAMILIENLITURGIE IN DER KARWOCHE

Die Osterwoche haben wir in der Pfarre St. Sebastian mit einem gut besuchten Familiengottesdienst am Palmsonntag eingeleitet. Bei schönem Wetter durften wir mit der Palmsegnung im Freien vor der Kirche auf dem Kiesplatz starten. Nach einem gemeinsamen, feierlichen Einzug mit allen großen und kleinen Kirchenbesuchern wurde den Mitfeiernden gezeigt, was für ein König Jesus war. Auch am Gründonnerstag wurde mit einigen Familien zusammen die Brotfeier mit anschließender Agape gefeiert. Wieso wusch Jesus seinen Jüngern die Füße, was wollte er uns damit sagen? Das wurde bei dieser netten Feier den Kindern erklärt.

*Luzia Zwerger*

## SENIORENTREFF OBERDORF

**Dienstag 9.5.2023: 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr**

„Eine fröhliche Runde für Lüt mit Zit“ gibt es einmal im Monat, im Mai mit einen gemütlichen Singnachmittag.

## SEGNUNGSFEIER FÜR SCHWANGERE

**Sonntag, 14.5.2023 um 18.00 Uhr**

Wir laden alle werdenden Mütter und Väter, deren Familien und Freunde in die Pfarrkirche Oberdorf ein.

Alle weiteren Termine (Kinder und Familien, Jahrtagsmessen, regelmäßige Gottesdienste) finden Sie auf den S. 7, 15 und 29.

**Pfingstmontag, 29. Mai**

08:00 Uhr stadtweiter Gottesdienst St. Martin

10:30 Uhr stadtweiter Gottesdienst Schwendalpe mit der Einführung des Moderators

# Schoren Bruder Klaus

Birgit Amann, Gemeindeleiterin  
[www.pfarre-bruderklaus.at](http://www.pfarre-bruderklaus.at)



Einzelsegen für die Erstkommunionkinder, Monika Sonnweber

## DER WEISSE SONNTAG

Am 16. April war es soweit: die Erstkommunion, auf die wir uns gemeinsam im Unterricht, in den Familiengottesdiensten und dem Erlebnismittwoch vorbereitet haben, wurde gefeiert! Wie immer standen dabei die Kinder im Mittelpunkt und haben den Gottesdienst wesentlich mitgestaltet. So haben sie das Lied „5 Brote und 2 Fische“ vorgesungen, Fürbitten vorgetragen und die Gaben zum Altar gebracht. Das Highlight war sicher unser Erstkommunionslied „Jesus, ich komm jetzt zu dir“ und das Empfangen des Heiligen Brotes. Mein persönliches Highlight war aber die Segnung der Kinder durch Pfarrer Dominik und die Übergabe der selbstgestalteten Brotkörbchen.

In Namen aller Familien möchte ich mich recht herzlich bei Birgit Amann bedanken, die jedes Jahr dafür sorgt, dass die Erstkommunion für die Kinder und deren Familien zu einem unvergesslichen Fest wird.

*Claudia Höss*

Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage:

[www.pfarre-bruderklaus.at](http://www.pfarre-bruderklaus.at)



Erstkommunion 11 Uhr, Monika Sonnweber

## VOR ÜBER 40 JAHREN

...fragte uns Pfarrer Anton Öhe, der erste Pfarrer unserer Pfarrgemeinde Schoren, in einer Frauenrunde, wann denn der beste Zeitpunkt für eine Frauenmesse für uns wäre. Ziemlich bald waren wir uns einig, dass Dienstag, 9 Uhr, ein guter Termin sei. Dann sind die Kinder aus dem Haus, die Betten gemacht und anschließend ist immer noch Zeit für einen Einkauf oder ein Gespräch auf dem Kirchplatz, so die Argumente. Ganz im Sinne des Konzils, das ja unter anderem in der Liturgiereform darauf Wert legte, die Gläubigen in den Gottesdienst einzubeziehen, stellte Pfarrer Öhe im Gang ein Mikrofon auf, damit die Frauen ihre ganz persönlichen Fürbitten vorbringen konnten. Bezüge zum alltäglichen Leben kamen dabei zum Ausdruck. Schon lange ist die Dienstagmesse keine Frauenmesse mehr, Männer sind zum Glück genauso vertreten wie Frauen. Seit einigen Jahren findet sie meistens auch nicht mehr in der Kirche, sondern in sehr angenehmer Atmosphäre im Pfarrsaal statt. Gerade an kalten Wintertagen eine feine Sache.

Als Geheimtipp möchte ich diese Messe all jenen Menschen empfehlen, die, aus welchen Gründen immer, an einer Sonntagsmesse nicht teilnehmen können. Hier, in diesem kleinen Kreis, sind sie gut aufgehoben.

*Brigitte Amann*



Erstkommunion 9 Uhr, Monika Sonnweber

## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Freitag 08:30 - 11:30 Uhr

Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr



Dienstaggottesdienst

## RENDEZVOUS MIT MARIA

Im Monat Mai gibt es wieder an die Kirchenwand projizierte Texte und Bilder zu Maria. Jeden Mittwoch in der Zeitspanne von 18:30 – 20:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit zu kommen und ganz nach Ihrem Empfinden zu verweilen. Natürlich lädt uns auch der schön geschmückte Marienaltar jederzeit zum persönlichen Gebet und zum Entzünden einer Kerze ein.



## FEIER DER KRANKENSALBUNG

**Termin: Dienstag, 30. Mai, 15:00 Uhr in der Pfarrkirche**

Die Krankensalbung kann jeder empfangen, der Stärkung und Ermutigung in Zeiten von Krankheit und Leid an Körper und Seele braucht. Es geht nicht um die „Letzte Ölung“, nicht um ein Sterbesakrament, sondern um eine Begegnung mit Gott, die Kranke aufrichten will. Die Bibel übermittelt uns im Jakobusbrief diese heilende Nähe Gottes: „Ist einer krank unter euch? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

### WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

#### jeden Montag

09:00 Uhr Uhr Morgenlob im Dorotheazimmer

#### jeden Dienstag

09:00 Uhr Messfeier im Pfarrsaal

#### jeden Mittwoch

ab 18:30 Uhr – 20:00 Uhr „Rendezvous mit Gott“

#### jeden Donnerstag

18:00 Uhr „In Stille sitzen“

#### jeden Samstag

07:00 Uhr „In Stille sitzen“

#### Samstag, 6. Mai

19:00 Uhr Vorabendmesse „Heilvolle Begegnung“

#### Donnerstag, 11. Mai

19:30 Uhr Jahrtagsgottesdienst

#### Christi Himmelfahrt, 18. Mai

09:00 Uhr Messfeier

#### Sonntag, 21. Mai

10:30 Uhr Familiengottesdienst  
musikalisch gestaltet vom Projektchor  
anschließend „zämm ko“

#### Pfingstsonntag, 28. Mai

09:00 Uhr Gottesdienst

#### Pfingstmontag, 29. Mai

08:00 Uhr stadtweiter Gottesdienst St. Martin  
10:30 Uhr stadtweiter Gottesdienst auf der Schwendentalpe  
Einführung des Moderators Dominik Toplek

#### Dienstag, 30. Mai

15:00 Uhr Messfeier mit Krankensalbung

im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten.“

Im Rahmen des Gottesdienstes mit Pfarrer Dominik sind Sie eingeladen, sich Gott anzuvertrauen und um Trost und Heil zu bitten und die Salbung zu empfangen. Anschließend laden wir zu Kaffee, Kuchen und Gesprächen ins Pfarrheim ein.

Wir bieten auch einen Fahrdienst an. Wer diesen in Anspruch nehmen möchte, möge sich bitte bis Donnerstag, 25. Mai, bei Birgit Amann 0667 832407807 melden.

# Haselstauden Maria Heimsuchung

Manfred Sutter, Gemeindeleiter  
[www.pfarre-haselstauden.at](http://www.pfarre-haselstauden.at)



## KAPELLENFEST HEILGEREUTHE

**Sonntag, 07. Mai, 11:00 Uhr, Messe Kapelle Heilgereuthe**

Wir feiern heuer in Jennen das Kapellenfest/Patrozinium „Maria Hilfe der Christen“ am Sonntag, den 07. Mai mit einem Festgottesdienst um 11:00 Uhr mit P. Inosens und um 14:00 Uhr mit einer Marienandacht.

Im Marienmonat Mai halten wir an Sonn- und Feiertagen sowie mittwochs jeweils um 20:00 Uhr eine Maiandacht in der Kapelle.

## JUGENDMESSE

**Pfingstsamstag, 27. Mai, 18:30 Uhr, Pfarrkirche**

Wie wäre es wieder einmal mit einem Jugendgottesdienst?! Jugendliche unserer Pfarre gestalten wieder die Abendmesse mit besonderen Elementen. Sei dabei und feire mit!

## PFINGSTEN

**Sonntag, 28. Mai, 09:00 Uhr, Pfarrkirche**

Wir laden ganz herzlich zum Festgottesdienst zu Pfingsten, dem Hochfest des Heiligen Geistes.

## MAIANDACHTEN IN HASELSTAUDEN

Im Monat Mai finden wieder an vielen Orten die Maiandachten statt, so auch in unserer Pfarre.

**Pfarrkirche:** Freitag, 19:00 Uhr

**Kapelle Winsau:** Sonntag, Feiertag, Dienstag und Freitag, 19:30 Uhr

**Kapelle Heilgereuthe:** Sonntag, Feiertag und Mittwoch, 20:00 Uhr

## VORTRAG KLIMAGERECHTIGKEIT

10 Frauen und 4 Männer beschäftigten sich mit der Referentin Sabine Klafp intensiv mit dem Thema Klimagerechtigkeit. Frau Klafp gelang es auf sehr gute Weise, alle Teilnehmer\*innen aktiv in den Abend einzubinden. Es lohnt sich, an diesem Thema dran zu bleiben.



## KLAUSURTAG PGR UND PKR

Am Samstag, 18. März, hielt der Pfarrgemeinderat (PGR) zusammen mit dem Pfarrkirchenrat (PKR) einen sehr gelungenen gemeinsamen Klausurtag ab. Unser Pfarrheim ist in die Jahre gekommen und neben allen technischen Problemen (Heizung, Installationen...) entsprechen die Räume nicht mehr den aktuellen Erfordernissen und sind zu wenig einladend.

Begleitet von zwei Moderatoren der Diözese beschäftigten wir uns intensiv mit der Zukunft des Pfarrheims und den verschiedenen

Möglichkeiten. Als sehr bereichernd wurde von allen empfunden, dass Vertreter der Stadt Dornbirn (Vizebürgermeister Julian Fässler und Philipp Bechter von der Stadtplanung) dabei waren und von verschiedenen Bedarfen und Themen der Stadt berichteten.

Wir als Pfarre sehen es als unseren Auftrag, im Geiste Jesu Gemeinschaft zu fördern und uns für das Gemeinwohl einzusetzen. Grundsätzlich stellt sich auch die Frage, wie viele Räume wir als Pfarre für die Eigennutzung überhaupt brauchen und inwieweit Räume (z.B. neuer Saal im Veranstaltungshaus) angemietet werden können.



**Am Ende des Tages gab es drei Denkmöglichkeiten, die mit der Diözese und der Stadt Dornbirn weiter ausgearbeitet werden:**

- Umbau und Renovierung
- Abriss und Neubau mit einem Partner
- Neues kleines Pfarrheim an einem anderen Standort und Adaption des bestehenden Gebäudes

Jede Option hat ihre Vor- und Nachteile. Auch gilt es, die Finanzierung der Errichtung und Erhaltung gut im Auge zu haben. In der nächsten Zeit werden in Absprache mit der Diözese die verschiedenen Optionen geprüft.

*Gemeindeleiter Manfred Sutter*

## MINISTRANTENAUFNAHME

Wir freuen uns sehr, dass wir am 26. März vier neue Ministranten in unsere wachsende Gemeinschaft aufnehmen konnten. Nun gibt es bereits 22 aktive Ministranten in Haselstauden und einige, die ab und zu ministrieren.



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr

## ERSTKOMMUNION WAS FÜR EIN TOLLES FEST WAR DAS!

„Ich bin das Brot des Lebens“ - so lautete das Thema der heurigen Erstkommunion. Am Weißen Sonntag, dem 16. April war es endlich so weit. Die Stadtkapelle Dornbirn Haselstauden führte die festliche Prozession trotz Regen in unsere Pfarrkirche. Die Kinder waren begeistert bei der Messgestaltung dabei, haben vorgelesen, mitgesungen, den Gabengang gestaltet und ihr Taufversprechen bekräftigt. Sehr feierlich war dieser Gottesdienst, bei dem die Erstkommunikant\*innen in die Mahlgemeinschaft aufgenommen wurden. Schon in der Vorbereitung zeigten die Kinder Eifer: in den liebevoll von den Eltern gestalteten Tischrunden, bei der Kirchenrallye mit ihren Vätern, im Religionsunterricht und in den verschiedenen Gottesdiensten mit ihren Religionslehrerinnen, Kaplan Delfor und Gemeindeführer Manfred. Wir bedanken uns bei allen, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben, dass es so ein wunderbares Fest wurde. Mögen unsere Erstkommunionkinder immer spüren, dass sie von Jesus getragen werden.

*Das Erstkommunionsteam*



2r Klasse, VS Heilgereuthe, VS Winsau, Nadja Ellensohn



2b Klasse und 2g Klasse, Nadja Ellensohn

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.  
**WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...**

### Donnerstag, 04. Mai

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

### Samstag, 06. Mai

18:30 Uhr Wallfahrtsmesse

### Donnerstag, 18. Mai, Christi Himmelfahrt

09:00 Uhr Festgottesdienst

13:30 Uhr Feldersegnung, Treffpunkt Pfarrkirche

### Pfingstmontag, 29. Mai

08:00 Uhr stadtweiter Gottesdienst St. Martin

10:30 Uhr stadtweiter Gottesdienst auf der Schwendentalpe mit der Einführung des Moderators

## KRIEGERDENKMAL RESTAURIERT

Das Kriegerdenkmal neben der Kirche ist leider in die Jahre gekommen. Die in Stein gemeißelten Namen der in den beiden Weltkriegen gefallenen Haselstauder waren teilweise nicht mehr oder schlecht lesbar. Malermeister Manfred Klocker hat sich bereit erklärt, die Steinschrift aufzufrischen und wieder lesbar zu machen – und das kostenlos! Die Namensliste der in und nach den Kriegen nicht Registrierten, Verschollenen oder an den Spätfolgen Verstorbenen wäre wesentlich länger!

**Vielen Dank an Malermeister Manfred Klocker für seinen unentgeltlichen Einsatz!**



# Rohrbach St. Christoph

Alfons Meindl, Gemeindeleiter  
[www.pfarre-st-christoph.at](http://www.pfarre-st-christoph.at)



## OSTERN, JESUS LEBT, LEBE AUCH DU!

In der Fastenzeit haben wir uns in Achtsamkeit auf das Osterfest vorbereitet.

**Palmsonntag:** Die Freude über den Einzug Jesu...

**Gründonnerstag:** Das Pessachmahl, seine Fortsetzung in der heiligen Eucharistie und der Fußwaschung. Karfreitag: Die Begegnung mit den einzelnen Personen des Karfreitags und ihren Fragen an uns selbst.

**Karsamstag:** Das scheinbare Ende ist ein Neubeginn. Speisensegnung und Osterfeier für die Familien. Osternacht mit eindrucksvollen Bildern und der Zusage „Christus ist erstanden“. Ostersonntag und der Emmausgang durch unsere Pfarre, Einladung aufzubrechen in ein neues Morgen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die sich eingebracht haben, an das Osterkerzenteam Monika, Manfred, Doris und Maria, an die Palmbuschen-Binder\*innen, Resi, Siegfried, Waltraud, Theres, Anita und Christine, an alle, die in der Liturgie in den verschiedensten Aufgaben mitgewirkt haben. Ein großes Vergelt's Gott!  
*Gemeindeleiter Alfons mit Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat*

Es ist schön, dass wir gemeinsam eine so lebendige Pfarre sind.



## MAIANDACHTEN

Maria breitet den Mantel aus... wir laden herzlich ein, mit den unterschiedlichsten Anliegen zu den Maiandachten zu kommen.

**Sonntagabende im Mai um 19:00 Uhr in unserer Kirche**

**Termine:** 07. Mai mit dem Kirchenchor, 14. Mai und 21. Mai

## TORTENVERKAUF MIT VORBESTELLUNG UND SELBSTABHOLUNG

Am Sonntag, den **7. Mai von 10:00 bis 12:00 Uhr** im Foyer. Die Bestellscheine liegen zeitgerecht in der Kirche auf. Wir bitten um Vorbestellung bis zum 02. Mai 23. Die ausgefüllten Bestellscheine können in den Briefkasten der Pfarre eingeworfen oder per E-Mail an [pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at](mailto:pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at) geschickt werden. Sie können den Bestellzettel auch direkt auf unserer Homepage ausfüllen und abschicken.



Symbolbild, pixabay.com

## ROHRBACH SINGT - KONZERT

Ferdinand, Sophia und die große Mauer

**Samstag, 13. Mai, 16:00 Uhr**

Konzert mit dem Schulchor der Volksschule unter der Leitung von Marika Mäser und den Singing Friends unter der Leitung von Willemien Langenkamp. Gerne weitersagen. Die Messe um 18:30 Uhr entfällt!

## RIKSCHA & GOTTESDIENST

Sie haben die Rikschas im Gottesdienst in der Katholischen Kirche in Dornbirn Rohrbach gesehen? Wollen Sie den Gottesdienst an einem Sonntag um 10:30 Uhr besuchen?

- Ich hole Sie mit der Rikscha zu Hause ab.
- Sie feiern in der Rikscha sitzend die Hl. Messe mit.
- Sie fahren mit mir wieder nach Hause.

Ich bin ehrenamtliche Rikschapilotin. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir. Dann klären wir alle Fragen und Details.

Karin Haas – Tel. 0680 2136 597

## PFINGSTEN LEICHT ENTFLAMMBAR

Der Geist Gottes will uns ja immerzu entflammen, damit in uns ein Feuer der Begeisterung brennt für den Glauben und das Leben!!! Das ist auch dieses Jahr das Motto und lädt uns ein, uns beGEISTern zu lassen. Ich bin gekommen um Feuer auf die Erde zu werfen..



**Samstag, 27. Mai – Pfingstsamstag Feuergottesdienst**

18:30 Uhr Wortgottesfeier freiluft (Open-Air) im Rosengarten

**Sonntag, 28. Mai – Pfingstsonntag Familiengottesdienst**

10:30 Uhr Messfeier mit Michael und Klaus, anschließend Pfarrhock

**Montag, 29. Mai – Pfingstmontag stadtwweit**

08:00 Uhr St Martin

10:30 Uhr Schwendealp

## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch und Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 15:30 - 17:30 Uhr

Das Pfarrbüro bleibt am Freitag, 19.5.23

(nach Christi Himmelfahrt) geschlossen.



## EIN ABEND FÜR DIE LIEBE & PAARSEGNUNG

### Im Nacht-Café Rohrbach-Melange.

Bei einem guten Glas Wein und guten Gesprächen mit Gedichten von Maria Stahl, die aus ihrem Buch „Glück wär ich dir gerne gewesen“ liest. Musikalisch umrahmt werden die Gedichte von Theresia Schobel.

### Am Vorabend von Christi Himmelfahrt

#### Mittwoch, den 17. Mai ab 19:00 Uhr

19:30 Uhr - 20:00 Uhr Lesung mit Frau Maria Stahl und musikalische Begleitung von Theresia Schobel

ab 20:00 Uhr Segen to go in der Kirche im Rohrbach



## GOTTES BODEN-PERSONAL

### Ehrenamtlichkeit in unsere Pfarre

Nicht "Einer" soll viel tun, sondern „Viele“ sollen wenig tun.

## STELLENANGEBOT

**BESUCHSDIENST:** Wir suchen Frauen und Männer für unseren Besuchsdienst, die sich vorstellen können, einige Straßen zu betreuen. Genaue Infos bei Alfons

**FOTOGRAF\*IN:** Wir suchen Menschen, die Spaß und Zeit haben, unsere lebendige Kirche mit ihren Aktionen im Gottesdienst und auch bei Veranstaltungen fotografisch festzuhalten.

Bitte bei Alfons melden unter 0676 8324 08 176.

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

## WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

### Maiandacht

**Sonntag, 07.05. | 14.05. | 21.05.23** | jeweils 19 Uhr

### Freitag, 5. Mai

12:00 Uhr Mahlzeit Herr Pfarrer im Kaplan Bonetti Haus, gemeinsamer Mittagstisch

### Samstag, 06. Mai – Gott neu entdecken

14:00 Uhr Firmung mit Jugendseelsorger Fabian Jochum

18:30 Uhr Jahrtagsmesse

### Sonntag, 07. Mai

09:30 Uhr Kinderkirche mit Tim

### Montag, 08. Mai

18.30 Uhr Die Kraft der Mudras, Pfarrzentrum Christophorussaal

### Sonntag, 14. Mai – Muttertag

10.30 Uhr Familiengottesdienst und Segnung der Mütter

### Mittwoch, 17. Mai Nacht-Café Rohrbacher-Melange

ab 19:00 Uhr

19:30 Uhr – 20:00 Uhr

Lesung mit Frau Maria Stahl und musikalische Begleitung von Theresia Schobel, anschließend Paarsegnung in der Kirche

### Donnerstag, 18. Mai Christi Himmelfahrt

10:30 Uhr Messfeier

### Samstag, 20. Mai – Pfingstsonntag Feuertagesdienst

18:30 Uhr Filmabend mit Hugo

### Samstag, 27. Mai – Gott neu entdecken

18:30 Uhr Wortgottesdienst

### Pfingstmontag, 29. Mai

08:00 Uhr stadtweiter Gottesdienst in St. Martin

10:30 Uhr Schwendealpe

**Mehr Infos unter [www.pfarre-st-christoph.at](http://www.pfarre-st-christoph.at)**

und Instagram Kirche Dornbirn

# Pfingsten

**DAS IST 50 TAGE NACH OSTERN UND DIE VOLLENDUNG VON OSTERN**

## **Nachgelesen bei dem großen Theologen P. Karl Rahner SJ und reduziert auf ein paar Zeilen:**

Beten um den Geist. Es bete in uns unsere Armut, Ohnmacht und Finsternis, alles in uns bete um den Geist des Vaters und des Sohnes. Auf Betende ist der Geist herabgekommen. Der Geist der unverdienenbaren Gnade, das unberechenbare Wunder der Liebe Gottes.

Diese Liebe Gottes ist zu Ostern und Pfingsten auch unser Herz geworden, die Mitte aller Wirklichkeit. In unserer Schwachheit lebt schon die Kraft Gottes. Der Geist des ewigen Gottes ist gekommen. Er ist da. Er lebt in uns, er heiligt uns, er stärkt uns, er tröstet uns. Wenn wir unsere Ohnmacht eingestehen, und wie schwer ist das, und doch so selbstverständlich, dann beten wir und dann ist die Macht der Ohnmacht schon mit uns, der Heilige Geist. In der Freiheit seiner Liebe, seines dreipersönlichen Lebens hat Gott sich uns verschenkt. Er ist in jedem Herzen, das ihn demütig ruft, in jedem Herzen, das sich täglich neu ihm öffnet, sich zu ihm kehrt, sich der frohen Heiterkeit und Liebe öffnet, sich bekehrt. Er verlässt uns nicht, auch nicht im bitteren Kampf des Lebens und auch nicht am Ende, wo uns alles verlässt.

**Veni, sancte Spiritus!**

**Die Pfingstsequenz „Veni Sancte Spiritus“ ist im 13. Jahrhundert entstanden.** Am Pfingstsonntag wird sie oft als hymnenartiger Gesang im Gottesdienst gesungen.

**Komm herab, o Heil'ger Geist,  
der die finstre Nacht zerreißt,  
strahle Licht in diese Welt.**

**Komm, der alle Armen liebt,  
komm, der gute Gaben gibt,  
komm, der jedes Herz erhellt.**

**Höchster Tröster in der Zeit,  
Gast, der Herz und Sinn erfreut,  
köstlich Labsal in der Not.**

**In der Unrast schenkst du Ruh,  
hauchst in Hitze Kühlung zu,  
spendest Trost in Leid und Tod.**

**Komm, o du glücklich Licht,  
fülle Herz und Angesicht,  
dring bis auf der Seele Grund.**

**Ohne dein lebendig Wehn  
kann im Menschen nichts bestehn,  
kann nichts heil sein noch gesund.**

**Was befleckt ist, wasche rein,  
Dürrem gieße Leben ein,  
heile du, wo Krankheit quält.**

**Wärme du, was kalt und hart,  
löse, was in sich erstarrt,  
lenke, was den Weg verfehlt.**

**Gib dem Volk, das dir vertraut,  
das auf deine Hilfe baut,  
deine Gaben zum Geleit.**

**Lass es in der Zeit bestehn,  
deines Heils Vollendung sehn  
und der Freuden Ewigkeit.  
Amen. Halleluja.**

## **ICH GLAUBE AN DEN HEILIGEN GEIST**

**ICH GLAUBE,  
dass er meine Vorurteile abbauen kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er meine Gewohnheiten ändern kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er meine Gleichgültigkeit überwinden kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mir Fantasie zur Liebe geben kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mir Warnung vor dem Bösen geben kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mir Mut für das Gute geben kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mir Liebe zu Gottes Wort geben kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mir Minderwertigkeitsgefühle nehmen kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mir Kraft in meinem Leiden geben kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mir Mitmenschen an die Seite geben kann.**

**ICH GLAUBE,  
dass er mein Wesen durchdringen kann.**

*P. Karl Rahner SJ*

# Gottesdienste und Gebet

## Sonn- und Feiertage

### VORABENDGOTTESDIENSTE

- 17:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
18:00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier, Sommerferien 19:00 Uhr  
18:30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
**HASELSTAUDEN** Messfeier, Sa vor dem 1. So im Monat Wallfahrtsmesse mit Einzel-Lourdessegen, Sa vor dem 3. So im Monat Wortgottesfeier mit Agape  
**ROHRBACH** Gott neu entdecken, 1. + 5. Sa im Monat individuelle Gottesdienste, 2. Sa im Monat Jahresgedächtnis, 3. Sa im Monat Filmgespräch, 4. Sa im Monat Wortgottesfeier  
19:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. + 4. Sa im Monat Wortgottesfeier

### SONNTAG

- 07:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **MARKT** Messfeier  
09:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 5. So im Mon. Wortgottesfeier  
**HATLERDORF** Messfeier  
**KEHLEGG** 2. So Messfeier, 4. So Familiengottesdienst  
**SCHOREN** Messfeier, 3. So im Monat um 10:30 Uhr Familiengottesdienst  
09:30 Uhr **EBNIT** Messfeier  
10:30 Uhr **MARKT** Messfeier  
**OBBERDORF** Messfeier, 1. So im Monat Familiengottesdienst, 3. So im Monat um 9 Uhr mit Jahresgedenken  
**ROHRBACH** Messfeier  
10:45 Uhr **GÜTLE** Messfeier  
11:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, kroatisch  
**FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
**KAPLAN BONETTI HAUS** Messfeier, englisch  
13:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** 1. Sonntag im Monat Messfeier, polnisch und slowakisch  
19:00 Uhr **MARKT** nur 1. So i. Monat „Atemholen“ - Wortgottesfeier  
19:00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, 3. So im Monat Taizé-Gottesdienst, 4. So im Monat Wortgottesfeier

## Werkstage

### STILLE ANBETUNG

- MARKT** Di nach der Abendmesse, Mi, 9:00 - 12:30 Uhr in der Carl Lampert Kapelle  
**HATLERDORF** Di, 18:30 Uhr in der Katharine-Drexel Kapelle  
**OBBERDORF** Do, 8:00 - 11:00 Uhr und 14:00–21:00 Uhr  
**HASELSTAUDEN** Mo, 13:00 - 18:00 Uhr, Do, 18:00 - 18:45 Uhr

### ROSENKRANZ

- MARKT** Fr, 18:30 Uhr  
**HASELSTAUDEN** So, Mo, Di, Mi und Fr, 18:30 Uhr  
Sa, 18:00 Uhr nur vor der Wallfahrtsmesse  
**HATLERDORF** 4. und 5. Fr im Monat, 19:00 Uhr

**ROHRBACH** Mi, 18:30 Uhr

**PFLEGEHEIM BIRKENWIESE** 1., 2., 3. (4.) Di im Monat, 15:30 Uhr

**FRANZISKANER KLOSTER** Di und Do nach der 8:00 Uhr Messe

### MONTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
09:00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob  
18:30 Uhr **KAPLAN BONETTI KAPELLE** 1. Mo Messfeier, 2. u. 4. Mo im Monat Gebet in der Welt

### DIENSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
**WATZENEGG** Messfeier, 1. Di im Monat mit Frühstück  
08:15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
08:30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, am 2. Dienstag im Monat Wortgottesfeier  
09:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier  
15:30 Uhr **PFLEGEHEIM BIRKENWIESE** jeden letzten Dienstag im Monat Messfeier  
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

### MITTWOCH

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:15 Uhr **MARKT** Frauenmesse  
08:30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier  
**KAPLAN BONETTI HAUS**  
3. Mi im Monat in der Christus Kapelle  
19:00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier  
18:30 - 20:00 Uhr **SCHOREN** Rendezvous mit Gott

### DONNERSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
19:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 1. Donnerstag im Monat Jahresgedenken  
19:30 Uhr **SCHOREN** 2. Do im Monat Jahresgedenken

### FREITAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:30 Uhr **OBBERDORF** Messfeier, von Frauen mitgestaltet  
1. Fr im Monat mit Frühstück  
15:00 Uhr **OBBERDORF** Stunde der Barmherzigkeit  
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

### SAMSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** 1. Sa im Monat Messfeier mit dem Franziskanischen Säkularorden

# Kontakt

## ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220

pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at

[www.st-martin-dornbirn.at](http://www.st-martin-dornbirn.at)

Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

### Pfarrteam:

Nora Bösch Gemeindeleiterin

P. Saverius Susanto Kaplan

Elisabeth Wergles Pastoralassistentin

Veronica Ilse Pastoralpraktikantin

Josef Schwab und

Otto Feurstein Priester im Ruhestand

## HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513

pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-hatlerdorf.at](http://www.pfarre-hatlerdorf.at)

Claudia Geiger und

Susanne Prast Sekretärinnen

### Pfarrteam:

Martina Lanser Gemeindeleiterin

Inosens Reldi Kaplan

## OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097

pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-oberdorf.at](http://www.pfarre-oberdorf.at)

Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

### Pfarrteam:

Roland Sommerauer Gemeindeleiter

Dominik Toplek Pfarrer

Dekan Paul Riedmann und

Pfarrer Winsauer Priester im Ruhestand

## SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344

pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-bruderklaus.at](http://www.pfarre-bruderklaus.at)

Carmen Pfanner Sekretärin

### Pfarrteam:

Birgit Amann Gemeindeleiterin

Dominik Toplek Pfarrer

Hans Peter Jäger und

Reinhard Waibel Diakone

## HASELSTAUDEN

Mitteldorfgasse 6, T 23 103

pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-haselstauden.at](http://www.pfarre-haselstauden.at)

Carmen Ruepp Sekretärin

### Pfarrteam:

Manfred Sutter Gemeindeleiter

Delfor Nerenberg Kaplan

## ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590

pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at

[www.pfarre-st-christoph.at](http://www.pfarre-st-christoph.at)

Sabine Blum-Graziadei Sekretärin

### Pfarrteam:

Alfons Meindl Gemeindeleiter

Dominik Toplek Pfarrer

Hugo Fitz Diakon

### Vermietung:

pfz.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at

## EBNIT

**Kontakt:** Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

**Pfarrteam:** Hans Fink Kaplan

## KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

[www.kath-kirche-dornbirn.at](http://www.kath-kirche-dornbirn.at)

Dominik Toplek Vicarius substitutus

Nora Bösch Pastoralleiterin

Katharina Weiss Organisationsleiterin

Rebecca Maria Toprak Sekretärin

Inosens Reldi Kaplan

Delfor Nerenberg Kaplan

Saverius Susanto Kaplan

## KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kontaktinformationen: siehe Seite 5

## IMPRESSUM

### Medieninhaber:

Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

**Redaktionsleitung:** Angelika Peböck-Spiegel

T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

**Redaktionsschluss Juni Ausgabe:** 5. Mai

**Preis:** für Jahresabo 15 €

Abonnements, An- u. Abbestellungen,  
Adressänderungen bitte beim jeweiligen  
Pfarramt

**Satz:** Flack & Oberhauser OG

**Druck:** Vorarlberger Verlagsanstalt

**Erscheinungsort und Verlagspostamt:**

Dornbirn

**Anschrift der Redaktion:**

Dornbirner Pfarrblatt

Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn

pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

**Amann Birgit** T 0676 83240 7807

birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at

**Bösch Nora** T 0676 83240 8243

nora.boesch@st-martin-dornbirn.at

**Feurstein Otto** T 0681 20 83 2090

otto.feurstein@live.at

**Fink Hans** T 05572 27 711

**Fitz Hugo** T 0680 21 85 322

hugo.fitz@vol.at

**Ilse Veronica** T 0676 832407808

**Jäger Hans Peter** T 0680 55 83 458

hunti@vol.at

**Lanser Martina** T 0676 83240 8177

martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at

**Meindl Alfons** T 0676 83240 8176

alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at

**Nerenberg Delfor** T 0676 83240 8247

delfor.nerenberg@steyler.eu

**Reldi Inosens** T 0676 30 35 716

igoreldy24@gmail.com

**Riedmann Paul** T 0676 83240 8228

paul.riedmann@gmx.net

**Schwab Josef** T 0676 83240 8150

josef.schwab@st-martin-dornbirn.at

**Sommerauer Roland** T 0676 83240 8280

roland.sommerauer@kath-kirche-dornbirn.at

**Susanto Saverius** T 0676 4911 863

susanto@steyler.eu

**Sutter Manfred** T 0676 83240 8213

manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

**Toplek Dominik** T 0676 83240 8193

dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

**Toprak Rebecca M.** T 05522 3485 7804

rebecca.toprak@kath-kirche-dornbirn.at

**Waibel Reinhard** T 0676 83240 8307

reinhard.waibel@gmx.at

**Weiss Katharina** T 05522 3485 7803

katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at

**Wergles Elisabeth** T 0676 83240 7806

elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

**Winsauer Franz** T 05572 22 419

franz.winsauer@vol.at

## CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70

[www.kaplanbonetti.at](http://www.kaplanbonetti.at)

**Kontakt:** Corina Albrecht

## FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515

[www.franziskaner-dornbirn.at](http://www.franziskaner-dornbirn.at)

**Guardian:** P. Maxentius Walczynski

## WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019

[www.frohbotinnen.at](http://www.frohbotinnen.at)

**Leiterin:** Brigitte Knünz

# Barrierefrei in den zweiten Frühling.

Mit der Pension beginnt ein Lebenskapitel mit neuen Wünschen und Prioritäten. Wir laden Sie ein, von unserem Erfahrungsschatz zu profitieren und vorzusorgen.

Wenn Sie mehr Möglichkeiten entdecken möchten, sollten wir frühzeitig miteinander reden.

Guter Stil führt zum guten Deal: AH Immobilienguides helfen Ihnen, die beste Entscheidung zu treffen.



Andreas Hofer Immobilien GmbH • Lustenau, Bregenz, Wolfurt • T 05577 93080 • ah.at

**AH**  
Andreas Hofer Immobilien



**Schwendinger**

Dachdeckerei Schwendinger GmbH  
Hatlerstrasse 53a, A-6850 Dornbirn

mit den besten Empfehlungen von ganz oben



www.dach-dornbirn.at 05572 28840

# Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

Mit 5 Filialen in Dornbirn immer in Ihrer Nähe.



**Dominic Stecher**  
Dornbirn-Stadt  
Filialleiter



**Mathias Kempter**  
Dornbirn-Hatlerdorf  
Filialleiter



**Matthias Mathis**  
Dornbirn-Rohrbach  
Filialleiter



**Stefanie Müller**  
Dornbirn-Schoren  
Filialleiterin



**Christian Nußbaumer**  
Dornbirn-Haselstauden  
Filialleiter